

Dodenhof-Boutique in Citylage

Kaltenkirchen – Jetzt macht die Firma Dodenhof wahr, was sie angekündigt hat: Sie eröffnet in der Innenstadt von Kaltenkirchen einen Fashionshop mit 700 Quadratmetern Verkaufsfläche.

Direkt am AKN-Bahnhof wird das Unternehmen voraussichtlich im März 2015 ihr Modegeschäft aufmachen. Für das Familienunternehmen ist es die erste Eröffnung in Innenstadtlage. Als „spannendes Neuland“ bezeichnet daher Dodenhof-Geschäftsführer Berndt Chylla diesen Schritt. Er freue sich, bald auch in Kaltenkirchens Innenstadt vertreten zu sein.

Bisher kennt sich das Unternehmen besser mit Großflächen aus: Am Stammsitz in Posthausen bei



Berndt Chylla (l.) und Bürgermeister Hanno Krause (r.) vor dem Innenstadtplan Kaltenkirchens.

Bremen betreibt es auf 120 000 Quadratmetern das größte Shopping-Center des Nordens. In Kaltenkirchen in direkter Nähe zur Autobahn 7 betreibt es ein Einrich-

tungs- und Modehaus auf dem nächst 55 000 Quadratmetern. Wie berichtet, hat die Landesregierung der Firma die (zaghafte) Erweiterung der dortigen Verkaufsfläche zugestanden – und bald also ein Geschäft in Citylage.

Dort soll Mode an den Mann und an die Frau gebracht werden. Ein detailliertes Konzept gebe es aber noch nicht, teilt die Firma mit. Man sei froh, die langwährenden Mietvertragsverhandlungen mit der Wuppertaler Ferox Immobiliengruppe, die im März 2012 das Grundstück am AKN-Bahnhof erworben hatte, zum Abschluss gebracht zu haben. Chylla: „Wir wollen die Entwicklung des Innenstadthandels unterstützen.“ spr